

Sitzungsvorlage

Nr. 2022/245

Beschlussvorlage**Antrag auf Beteiligung an den Reparaturkosten für die Schnackenburg
Fähre „Ilka,, – Antrag der Samtgemeinde Gartow**

Ausschuss Klima und Mobilität	13.06.2022	TOP
-------------------------------	------------	------------

Kreisausschuss	27.06.2022	TOP
----------------	------------	------------

**Beschlussvorschlag:
offen****Sachverhalt:**

Die Samtgemeinde Gartow beantragt mit Schreiben vom 21.03.2022 zusammen mit der Stadt Schnackenburg eine Beteiligung des Landkreises an den Reparaturkosten der Fähre „Ilka“ in Höhe von 50.000,00 Euro.

Gemäß Antrag mussten kürzlich für die Aufrechterhaltung des Angebotes und der Instandsetzung des Fährgefäßes erhebliche Reparaturen mit Kosten in Höhe von 142.000,00 Euro veranlasst werden. Die Stadt Schnackenburg trägt 32.000,00 Euro der entstandenen Kosten. Die Samtgemeinde Gartow beteiligt sich mit 100.000,00 Euro an den Reparaturkosten der Fähre „Ilka“. Die restlichen 10.000,00 Euro sollen durch Spenden getragen werden. Ein Spendenaufruf erfolgte bereits.

Die Samtgemeinde Gartow weist darauf hin, dass sie den Landkreis Lüchow-Dannenberg als Träger des ÖPNV auch in der Verantwortung für die Fähren sieht und beantragt daher eine Beteiligung des Landkreises an den Reparaturkosten in Höhe von 50.000,00 Euro.

Im Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz sind Fähren nicht als Teil des ÖPNV vorgesehen. Eine finanzielle Beteiligung des Landes an den Kosten der Fähren gibt es – anders als beim straßengebundenen ÖPNV - nicht. Eine solche Kostenbeteiligung würde für den Haushalt des Landkreises Lüchow-Dannenberg eine freiwillige Leistung darstellen. Da die im Haushaltsplan 2022 festgesetzten freiwilligen Leistungen bereits 1,29 % der ordentlichen Aufwendungen ausmachen, ist der im Zukunftsvertrag vorgegebene Höchstbetrag von 1,25 % bereits überschritten.

Darüberhinaus bergen derartige Finanzierungen die Gefahr, dass auch die weiteren Träger der Fähren bei notwendigen Reparaturen auf den Landkreis zukommen, um eine Kostenbeteiligung zu erhalten.

Klimawirkung:

Die Stabsstelle Klimaschutz hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet	<input type="checkbox"/>
beratend begleitet	<input checked="" type="checkbox"/>
mitgezeichnet	<input checked="" type="checkbox"/>

Es wird davon ausgegangen, dass durch die Reparatur der Fähre Ilka Energie und CO₂ eingespart werden kann, da Umwege für Kfz entfallen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen betragen im Falle einer Beteiligung an den Reparaturkosten 50.000,00 Euro.

Die Kosten für die Maßnahme stellen eine freiwillige Ausgabe dar. Die Ausgaben sind lt. Zukunftsvertrag auf 1,25 % der Gesamtaufwendungen gedeckelt. Im Jahr 2022 liegt der Anteil bereits bei 1,29 %.